

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 2/ 0123

Sachbearbeiter: Herr Günster

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	04.06.2025

Vergabe der Bauleistung zur Erneuerung von Gebläse und Belüftung Belebungsbecken 1 Kläranlage Bad Ems**Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems – Nassau planen die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Gebläse und Belüftung für das Belebungsbecken 1 auf der Kläranlage Bad Ems in Nievern.

Mit der Planung der Maßnahme wurde das Ingenieurbüro Weber beauftragt. Die Belüftung des Belebungsbeckens 1 erfolgt über Drehkolbengebläse und Belüfterkerzen. Im Rahmen eines Umbaus der Kläranlage Bad Ems in den 1990er Jahren sind neue Belüfterkerzen (Membranbelüfter) eingebaut worden. Hierbei handelt es sich um eine Teilbelegung mit zusätzlichen Rührwerken zur Durchmischung (2 Rührwerke je Beckenhälfte). Die Gebläsestation ist aktuell in einem Kellerraum zwischen dem Belebungsbecken 1 und dem Betriebsgebäude untergebracht. Sie wurde 1980 gebaut, hat keine Frequenzumrichter und ist insbesondere unter energetischen Gesichtspunkten veraltet.

Für die zukünftige Betriebsweise wurden mehrere Varianten betrachtet und mit dem Ergebnis gegeneinander abgewogen, dass die vollflächige Belegung mit Impulsbelüftung ohne die energieintensiven Rührwerke realisiert werden soll. Diese Variante weist auch die geringsten Investitionskosten auf. Die Gebläsestation im Kellerraum, der zukünftig als E-Technik – Raum genutzt werden soll, wird zurück gebaut. Es sollen zwei neue Gebläse mit Frequenzumrichter für das Belebungsbecken 1 aufgestellt werden. Sie haben zukünftig grundsätzlich die Möglichkeit, beide Belebungsbecken der Kläranlage zu versorgen. Das Energieeinsparpotential der Maßnahme beläuft sich auf insgesamt (Wegfall Rührwerke = 87.600 kWh + energieeffizientere Belüfter = 49.300 kWh) 136.900 kWh im Jahr. Diese für die energetische Optimierung anfallenden Kosten werden über die Grundförderung (30% zinsloses Darlehen) hinaus gesondert vom Land bezuschusst (Klimabonus).

Die Bauleistung wurde im April öffentlich gemäß VOB ausgeschrieben. Die Submission erfolgte am 06.05.2025. Es sind 3 rechtsgültige Hauptangebote eingegangen. Darüber hinaus wurden zwei Nebenangebote abgegeben. Die Nebenangebote konnten aus fachlicher Sicht nicht zugelassen werden und wurden somit nicht gewertet (siehe hierzu den Vergabevermerk).

Die Firma Woltering Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co KG aus Ochtrup hat nach fachlicher und rechnerischer Prüfung mit einer Angebotssumme von 411.135,62 € brutto das günstigste Angebot abgegeben.

Um die kurzfristige Auftragsvergabe nach der Angebotseröffnung zu gewährleisten, wurde in der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 20.03.2025 die Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss beschlossen (s. Vorlage 30 DS 2/ 0106).

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten zur Erneuerung von Gebläse und Belüftung wurden mit 377.640 € brutto geschätzt. Das Angebot der Firma Woltering Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co KG in Höhe von 411.135,62 € brutto liegt rund 8,9 % über der Kostenberechnung des Planungsbüros.

Im Wirtschaftsplan 2025 sind im Betriebszweig Abwasser Bad Ems für die Maßnahme 1183 (Erneuerung Biologie 1) 450.000 € für Bauleistungen veranschlagt. Der Ansatz ist somit auskömmlich.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Woltering Stahl- und Maschinenbau GmbH Co KG aus Ochtrup erhält auf Grundlage ihres Angebotes vom 06.05.2025 den Auftrag zur Ausführung der Erneuerung von Gebläse und Belüftung Belebungsbecken 1 der Kläranlage Bad Ems in Höhe von 411.135,62 Euro brutto.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister